

München, 18. März 2020

AD HOC Mitteilung

MS Industrie AG – Auswirkungen COVID-19-Pandemie

München, den 18. März 2020. Der Vorstand der MS Industrie AG (WKN 585518; ISIN DE0005855183) informiert aus aktuellem Anlass über Veränderungen aufgrund der COVID-19-Pandemie:

Die Tochtergesellschaft MS Powertrain Technologie GmbH („MS PTG“) wurde von dem Kunden Daimler heute darüber informiert, dass der Abruf von Serienteilen in Folge von vorerst zweiwöchigen Produktionsunterbrechungen ausfallen bzw. auf ein Minimum reduziert wird. Weitere Kunden haben ebenfalls ähnliche Maßnahmen angekündigt. An den beiden Fertigungsstandorten Trossingen und Zittau reagiert MS PTG mit der Reduktion der Tätigkeiten auf Minimalbetrieb. Der Umsatzentgang für MS PTG wird sich auf rund EUR 2 Mio. pro Woche belaufen. Das Management ergreift gleichzeitig und unter Inanspruchnahme zur Verfügung stehender staatlicher Instrumente (z.B. flexibilisiertes Kurzarbeitergeld) alle zweckdienlichen Maßnahmen um die Auswirkungen auf die Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zu minimieren.

Die Tochtergesellschaft MS Ultraschall Technologie GmbH („MS UTG“) ist von den vorgenannten Produktionsunterbrechungen auf Kundenseite aktuell noch nicht betroffen, verspürt jedoch operative Einschränkungen bei Reisen und Kundenkontakten sowie durch abgesagte oder verschobene Messen. Generell muss bei Kunden der MS UTG mit einer deutlichen Zurückhaltung bei Kaufentscheidungen in den kommenden Wochen gerechnet werden.

Die wirtschaftlichen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die MS Industrie Gruppe im laufenden Geschäftsjahr lassen sich aktuell noch nicht hinreichend ermitteln und quantifizieren. Vorstand und Geschäftsführungen der Tochtergesellschaften beobachten die Lage permanent und werden bei Bedarf jeweils geeignete Maßnahmen ergreifen. Die MS Industrie Gruppe wird weiterhin alle Vorkehrungen zum Infektionsschutz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter treffen.

Hintergrund:

Die MS Industrie AG mit Sitz in München ist die börsennotierte Muttergesellschaft einer fokussierten Industriegruppe der Antriebstechnik („Powertrain Technology Group“: Systeme und Komponenten für schwere Verbrennungsmotoren, kundenspezifische Elektromotoren) und der Ultraschalltechnik („Ultrasonic Technology Group“: Sondermaschinen, Serienmaschinen sowie Ultraschallsysteme und -komponenten). Zu den wesentlichen Kundenbranchen zählen die weltweite Nutzfahrzeug- und die PKW-Industrie, gefolgt von der Verpackungsmaschinenindustrie, der Medizintechnik und weiteren kunststoffverarbeitenden Branchen sowie dem allgemeinen Maschinen- und Anlagenbau. Die Gruppe erwirtschaftete im Jahr 2019 ein Umsatzvolumen von rund 235 Mio. Euro mit über 1.100 Mitarbeitern an acht Produktionsstandorten, davon vier in Deutschland und jeweils einem in den USA, Brasilien, China und Bulgarien.

Weitere Informationen:

MS Industrie AG	Tel: 089/20500900
Briener Straße 7	Fax: 089/20500999
80333 München	Mail: info@ms-industrie.ag